



Pressemitteilung | 26.09.2025

Chorsolisten von der Zeitschrift »Opernwelt« ausgezeichnet

Komische Oper Berlin hat den »Chor des Jahres«

Die Chorsolisten der Komischen Oper Berlin mit ihrem Chorleiter David Cavelius sind in der Kritikerumfrage der Zeitschrift »Opernwelt« als »Chor des Jahres« der Spielzeit 2024/25 ausgezeichnet worden! Der Titel geht damit zum dritten Mal nach 2007 und 2015 an die Komische Oper Berlin.

Die Ko-Intendanz, Susanne Moser und Philip Bröking, ist glücklich über die abermalige Auszeichnung: »In der vergangenen Spielzeit haben unsere Chorsolisten bei zahlreichen Inszenierungen (darunter »MESSIAS« von G.F. Händel und »Echnaton« von Philip Glass) eine beeindruckende und außergewöhnliche Leistung gezeigt. Dass das von den Kritikerinnen und Kritikern der »Opernwelt«-Umfrage ebenso gesehen wird, bestätigt, dass unsere Chorsolisten für die künstlerische Arbeit der Komischen Oper Berlin eine herausragende Rolle spielen.«

Hervorgehoben wurde von Chefredakteur Jürgen Otten die »phänomenale Spielfreude: der auch sängerisch fabelhafte, von David Cavelius prächtig einstudierte Chor« in der Neuproduktion von »Echnaton« (Regie: Barrie Kosky). Für die Umfrage werden unabhängige Kritiker und Kritikerinnen nach ihrer persönlichen Spielzeitbilanz befragt. Zu den Opernhäusern des Jahres wurde das Opernhaus Zürich in der letzten Spielzeit in der Intendanz von Andreas Homoki gekürt. Dirigent des Jahres ist zum achten Mal der Chefdirigent der Berliner Philharmoniker Kirill Petrenko.